

Training sozialer Kompetenzen

Das Training richtet sich an Kinder zwischen 6 und 11 Jahren, die im Umgang mit Anderen Schwierigkeiten haben, z.B. aggressives, unsicheres oder schüchternes Verhalten zeigen.

Die Kinder lernen in unserem Training, ihr Verhalten im Umgang mit Anderen zu verbessern und zu festigen. Wir haben dazu spezielle Verhaltensübungen und Hausaufgaben entwickelt, die neben anderen Methoden im Alltag weiterhelfen.

RAHMENBEDINGUNGEN DES TRAININGS SOZIALER KOMPETENZEN:

- Gruppen von 4-6 Kindern unter der Leitung von zwei TherapeutInnen
- Vorbereitungsphase mit Eltern und Kind
- 8 Gruppentermine à 2 Stunden, ergänzt durch Hausaufgaben und Elternbriefe
- Gespräch mit den Eltern zum Verlauf des Trainings und zu den individuellen Fortschritten

	Wie hat sich ... gefühlt?	Was ist passiert?	Woran habe ich das erkannt?
Beispiel	Mein Bruder war traurig.	Er hat sein neues Spielzeugauto verloren.	Er ist in sein Zimmer gegangen, hat den Kopf hängen lassen und geweint.
Freitag war.....		
Samstag war.....		
Sonntag war.....		
Montag war.....		
Dienstag war.....		
Mittwoch war.....		

In den Sitzungen werden Gruppenregeln, individuelle Regeln, Rollenspiele und Verstärkersysteme eingesetzt. Die Hausaufgaben bestehen aus Beobachtungsaufgaben, der Planung von Verhalten und Verhaltensübungen. Elternbriefe unterstützen gemeinsam mit den Hausaufgaben die Übertragung auf den Alltag.

Unser großes Ziel: Gut miteinander auskommen !



Unser Trainingskonzept stützt sich auf wissenschaftlich anerkannte und bewährte verhaltenstherapeutische Methoden. Um Eltern und Kindern ein wirksames und fundiertes Konzept anbieten zu können, wird das Trainingsprogramm laufend wissenschaftlich evaluiert.

Eltern, Kinder und LehrerInnen füllen vor und nach dem Training Fragebögen aus, die Veränderungen im Verhalten erfassen. Mithilfe von Videoaufzeichnungen während der Sitzungen ist es möglich, die Fortschritte einzelner Kinder genau festzuhalten und anschließend mit dem Kind selbst sowie den Eltern zu besprechen.

Das Training bietet neben einem strukturierten Ablauf auch genügend Flexibilität, um auf das Anliegen der einzelnen Kinder hinreichend individuell eingehen zu können.

Kursbeginn ist immer im Frühjahr und im Herbst eines Jahres.

Kontakt: Universität Tübingen, Psychotherapeutische Hochschulambulanz, Arbeitsbereich Kinder und Jugendliche, Training sozialer Kompetenzen, Gartenstrasse 29, 72074 Tübingen; 07071 – 297 83 56 (AB); stefanie.wekenmann@uni-tuebingen.de.

